

Press release**Hochschule Augsburg - Hochschule für angewandte Wissenschaften - Fachhochschule Augsburg
Tobias Weismantel**

12/13/2010

<http://idw-online.de/en/news401532>Contests / awards, Miscellaneous scientific news/publications
Electrical engineering, Mechanical engineering
regional**Studierende der Hochschule Augsburg nehmen an Formula Student Germany teil**

Einmal ein paar Runden auf dem Hockenheimring drehen – davon träumen viele Motorsportfans. Für Studierende der Hochschule Augsburg geht dieser Traum nun in Erfüllung. Vom 2. bis 7. August 2011 nimmt ein studentisches Team unter der Regie von Prof. Ulrich Thalhofer an dem internationalen Konstruktionswettbewerb „Formula Student Germany“, in der Kategorie „Electric“, teil. Mit einem selbst gefertigten Elektroauto wollen die Studenten der Konkurrenz auf der Piste davonfahren.

Die Formula Student Electric ist eine relativ neue Klasse innerhalb des Formula Student Germany Wettbewerbs. Die Rennwagen, die in dieser Kategorie gegeneinander antreten, sind elektrisch angetriebene Autos ohne Radläufe und Cockpitverkleidung. „Unsere Studenten stellen sich der Herausforderung, ein Elektrofahrzeug selbstständig zu konstruieren – von der Planung bis zur Fertigung“, sagt Ulrich Thalhofer, Professor an der Fakultät für Maschinenbau. Dabei müssen sie die Anforderungen eines 100-seitigen Reglements erfüllen.

Team der Hochschule besteht aus 70 Studierenden unterschiedlicher Fakultäten

„Starkstrom Augsburg“, das Team der Hochschule, besteht aus 70 Studierenden unterschiedlicher Fachrichtungen wie Fahrzeugtechnik, Antriebstechnik und Elektrotechnik. Aber auch Studenten der Informatik, Wirtschaft und Gestaltung sind mit von der Partie. „Jedes einzelne Mitglied trägt mit seiner individuellen Kompetenz zur Realisierung des Gesamtprojekts bei“, so Thalhofer. „Wenn alles nach Plan läuft, kann der Rennwagen erstmals im Juli 2011 seine Runden drehen.“ Wer letztlich am Steuer sitzt, entscheidet ein Rennfahrer-Casting im Frühjahr.

Studentische Flitzer müssen sich bei unterschiedlichen Tests bewähren

Bei der Formula Student Electric werden die Flitzer verschiedenen dynamischen und statischen Tests unterzogen. „Die Jury bewertet nicht nur die Fahrleistung. Die Studierenden müssen bei der Planung auch auf Kriterien wie Marketing, Innovation, Qualität und Kosteneffizienz achten“, weiß Thalhofer. In jeder dieser Disziplinen gilt es, möglichst viele Punkte zu erreichen. Das Team mit den meisten Punkten landet am Ende auf dem Siebertreppchen.

Sponsoren gesucht

Rund 120.000 Euro sind notwendig, um das Elektroauto finanzieren zu können. „Wir sind auf Sponsoren angewiesen“, betont Thalhofer. „Uns fehlen momentan noch Bildschirme und Tastaturen für die PCs sowie die Werkzeug-Grundausrüstung für unsere Werkstatt.“

Verein Deutscher Ingenieure Schirmherr der Formula Student

Die Society of Automotive Engineers veranstaltet jedes Jahr eine Serie von Rennveranstaltungen rund um den Globus, bei der zahlreiche Hochschulen und Universitäten gegeneinander antreten. Für den am Hockenheimring in Deutschland stattfindenden Wettbewerb Formula Student Germany fungiert der Verein Deutscher Ingenieure seit nunmehr 10 Jahren als Schirmherr.

Kontakt

Hochschule Augsburg

Fakultät für Maschinenbau

Prof. Ulrich Thalhafer

E-Mail: ulrich.thalhafer@hs-augsburg.de

URL for press release: <http://www.hs-augsburg.de>



Das Team der Hochschule möchte bei der Formula Student auf dem Siegereppchen landen.
Foto: Hochschule Augsburg